

# Balmoral dehnt Ni-Cu-PGE-Entdeckung Grasset Horizont 3 bis auf über 480 m Streichlänge aus

10.04.2015 | [IRW-Press](#)

## Erste drei Explorationsbohrungen treffen auf anomale Ni-Cu-PGE-Gehalte

(Vancouver, 9. April 2015) - [Balmoral Resources Ltd.](#) (Balmoral oder das Unternehmen) (TSX: BAR; OTCQX: BALMF) veröffentlicht die ersten Ergebnisse des Winterbohrprogramms 2015, das auf eine Ausdehnung der Ni-Cu-PGE-Entdeckung Horizont 3 und weiterer Nickel-Ziele innerhalb des Grasset Ultramafic Complex (GUC) zielte. Die Grasset-Nickelentdeckungen liegen auf dem sich vollständig im Unternehmensbesitz befindlichen 700 km<sup>2</sup> großen Projekt Detour Trend in Quebec. Die Ergebnisse werden durch einen hochgradigen Bohrabschnitt von 8,45 m Länge mit 2,13 % Ni, 0,33 % Cu, 0,75 g/t Pt und 1,59 g/t Pd in Bohrung GR-15-73 sowie durch eine Erweiterung der bekannten Streichlänge der Ni-Cu-PGE-Entdeckung Horizont 3 um 20 % auf über 480 m hervorgehoben.

Die Bohrungen GR-15-69, 70 und 72 wurden im Streichen 100 m von Bohrung GR-14-22 niedergebracht, die bis vor Kurzem das Nordwestende der Entdeckung markierte (siehe Abbildungen 1, 2 und 3). Alle drei Bohrungen durchteuften die Ni-Cu-PGE-Vererzung entlang der projizierten Erweiterung des Horizont 3, wobei die Bohrungen 69 und 70 beachtliche Abschnitte lieferten. Die Entdeckung Horizont 3 bleibt nach Nordwesten und zur Tiefe offen. Die Bohrung GR-15-70 schließt einen 0,48 m langen Abschnitt mit Semi-Massivsulfid-Vererzung ein, der 7,37 % Ni, 1,80 % Cu, 0,78 g/t Pt und 0,89 g/t Pd enthielt.

Die Bohrung GR-15-73 wurde in einem nur spärlich überprüften Bereich von Horizont 3 niedergebracht, um zusätzliche geologische Informationen vor einer tiefer reichenden Überprüfung der Zone zu erhalten. Die Bohrung lieferte einen 15,23 m langen Abschnitt mit einer Vererzung des Horizont 3 Typs einschließlich eines hochgradigen Bohrkerns, siehe oben. Die Bohrarbeiten werden entlang des Grasset-Trend mit drei Bohrgeräten fortgesetzt. Zwei der drei Bohrgeräte überprüfen die Entdeckung Horizont 3. Mit dem dritten Bohrgerät werden zurzeit Explorationsziele über 10 km nordwestlich des Horizont 3 Gebietes entlang des projizierten Streichens des GUC überprüft. Das Unternehmen erwartet, die Bohrarbeiten in den kommenden 2 bis 3 Wochen vor der Pause während des Frühjahrsstauwetters fortzusetzen.

Wir sind mit der weiteren Ausdehnung der Entdeckung Horizont 3 und den zusätzlichen Anzeichen einer ähnlichen Nickel-Kupfer-PGE-Vererzung entlang des Grasset Trend zufrieden, sagte Darin Wagner, Präsident und CEO von Balmoral. So wie unsere ursprüngliche Entdeckungsbohrung auf Grasset, können die neuen Entdeckungen 6,5 km nordwestlich davon hoffentlich Hinweise für die Entdeckung weiterer hochgradiger Zonen des Horizont 3 Typs liefern.

## Grasset Ni-Cu-PGE Zonen

Bohrung	NordWest	AziE	in von	bis	Abschnitt	Nickel	Kupfer	Pt	Pd	Horizont
		mutfalten			*					
Nummer			(Meter)	(Meter)	(Meter)	(%)	(%)	g/tg/t		
			r)	r)	r)					
Nordwest-Erweiterung										
GR-15-6909	S140E	045	-5137.0	1153.0	015.870	0.490	0.040	0.00	0.253	
Einschl.			146.20	2153.0	06.80	0.660	0.060	0.10	0.47"	
Einschl.			152.10	1153.0	00.90	1.470	0.160	0.00	0.97"	
GR-15-700	90S	140E	045-70182.0	0199.6	17.600	0.700	0.10	ausstehend	3	
Einschl.			197.00	0199.1	12.17	3.150	0.630	0.50	0.88"	
Einschl.			198.60	0199.1	10.48	7.371	0.800	0.70	0.89"	
			323.00	0339.2	16.230	0.340	0.03	ausstehend	1	
GR-15-72402	090S	046E	046-58312.0	0317.0	5.02	0.330	0.02	ausstehend	3	
			474.70	0317.0	02.30	0.610	0.090	0.10	0.441	
Südost-Erweiterung										
GR-15-75101	580S	045E	-6534.1	583.0	48.880	0.270	0.02	ausstehend?	3	
Tiefenerstreckung										
GR-15-72203	320S	053E	55365.2	380.4	15.231	0.340	0.200	0.40	0.953	
einschl.			372.00	0380.4	8.45	2.130	0.330	0.71	0.59"	
Einschl.			372.00	0373.5	1.46	6.651	0.072	0.54	0.55"	
und			379.00	0379.4	0.37	5.110	0.130	0.92	0.92"	
			473.10	0377.1	3.91	0.300	0.040	0.00	0.181	

\* Alle veröffentlichten Abschnittslängen sind Bohrmeter und nicht die wahren Mächtigkeiten. Bis dato wurden nicht genügend Bohrungen niedergebracht, um die Orientierung der Verzugszone im Raum festzulegen.

Die Bohrung GR-15-71 überprüfte das Gebiet südöstlich der Porphyry Fault (Porphyry-Verwerfung) auf Ausläufer des Horizont 3 in das Gebiet zwischen der Verwerfung und der Deformationszone Sunday Lake. Ein mächtiger Bereich mit eingesprengten Sulfiden und anomalen Nickel-Kupfer-PGE-Gehalten, den diese Bohrung durchteufte, könnte ein distaler Ausläufer der Horizont 3-Verzugszone innerhalb dieser Verwerfungsfläche sein.

Sieben weitere Bohrungen wurden oder werden entlang der projizierten Ausläufer von Horizont 3 niedergebracht. Zwei zusätzliche metallurgische Bohrungen, die zur Verzwillingung von zwei bestehenden Bohrlöchern in der Zone Horizont 3 vorgesehen sind, werden ebenfalls noch vor dem Frühjahrstauwetter niedergebracht.

### **Explorationsbohrungen**

Balmoral veröffentlicht ebenfalls die Ergebnisse der ersten drei Bohrungen des Winterexplorationsprogramms, die Zielgebiete entlang der Projektion des GUC nordwestlich der Entdeckung Horizont 3 überprüften. Diese Bohrungen testeten zwei durch luftgestützte geophysikalische Erkundungen gewonnene EM-Leiter 6.500 m bzw. 6.800 m nordwestlich der Horizont 3 Entdeckungsbohrung GR-14-25 (siehe Abbildung 4). Die beiden Zielgebiete liegen auf der benachbarten Fenelon-Liegenschaft des Unternehmens. Balmoral brachte in den Jahren 2011 und 2012 zur Überprüfung der hochgradigen Fenelon-Goldzone 44 Bohrungen auf der Fenelon-Liegenschaft nieder.

Die Bohrungen FAB-15-46 und 47 durchteuften eine mächtige Ultramafit-Abfolge. Die Bohrung 46 traf auf eine mächtige Zone, die über 14,49 m Bohrlänge 0,37 % Ni, 0,05 % Cu, 0,06 g/t Pt und 0,13 g/t Pd lieferte. Diese neue Entdeckung ist der ursprünglichen Nickelentdeckungsbohrung auf Grasset ähnlich. Der vererzte Abschnitt zeigt ähnliche Ni:PGE- und Pt:Pd-Verhältnisse, wie sie in Horizont 3 beobachtet wurden. In diesem Gebiet werden zurzeit geophysikalische Bodenuntersuchungen durchgeführt. Sie werden vor weiteren Testbohrungen ausgewertet werden.

Die Bohrung FAB-15-45, die 275 m südöstlich der Bohrungen 46 und 47 am Nordwestrand des Komplexes angesetzt wurde, durchteufte zwei durch eine Vulkanitlage getrennte Ultramafit-Einheiten. Ein gering mächtiger sulfidreicher Abschnitt an der Basis der zweiten Ultramafit-Abfolge lieferte anomale Nickelgehalte - 0,43 m mit 0,41 % Ni, 0,04 % Cu, 0,53 g/t Pt und 0,28 g/t Pd. Dieser Abschnitt hat das höchste Pt:Pd-Verhältnis, das bis dato entlang des Grasset Trend beobachtet wurde sowie das höchste PGE:Ni-Verhältnis. Die vererzten Abschnitte sowohl in der FAB-12-45 als auch in der 46/47 Entdeckung liegen nur ungefähr 1.000 m südlich der historischen Bonanza Ni-Cu-PGE-Abschnitte. Insgesamt liefern sie einen soliden Beweis für eine zweite Ni-Cu-PGE-Vererzung innerhalb des GUC, wobei der Großteil des Komplexes noch zu überprüfen ist.

### **Goldprojekt Martiniere**

Auf Martiniere wurde jetzt das Winterprogramm 2015 abgeschlossen. Insgesamt wurden 30 kurze Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 4.904 m niedergebracht. Der Hauptschwerpunkt dieses Programms lag auf der Fertigstellung der In-fill-Bohrungen auf einem 225 m langen Abschnitt der 1.200 m langen Goldzone Bug Lake bis zu einer vertikalen Tiefe von ca. 125 m. Die ersten Ergebnisse aus diesem Programm werden innerhalb der nächsten 7 bis 10 Tage erwartet.

### **Technische Berichte**

Das Unternehmen gibt ebenfalls bekannt, dass es die aktualisierten technischen Berichte hinsichtlich seiner Liegenschaften Grasset und Martiniere bei Sedar eingereicht hat.

Die technischen Berichte können bei [www.balmoralresources.com](http://www.balmoralresources.com) und [www.sedar.com](http://www.sedar.com) eingesehen werden.

### **Qualitätskontrolle**

Darin Wagner (P.Geo.), Präsident und CEO des Unternehmens, ist als ein mit dem Unternehmen verbundener qualifizierter Sachverständiger für den wissenschaftlichen und technischen Inhalt dieser Pressemeldung verantwortlich, den er zugelassen hat. Herr Wagner hat die Arbeitsprogramme auf den Liegenschaften Grasset und Fenelon beaufsichtigt, die Grundstücke mehrfach besucht, die Bohrkerns in dieser Pressemitteilung zusammengefassten Bohrungen untersucht, die Ergebnisse gemeinsam mit den leitenden Geologen vor Ort geprüft und die verfügbaren Ergebnisse der Analysen und Qualitätskontrollen begutachtet.

Balmoral führt bei allen Bohrprogrammen Qualitätskontrollen durch, um eine bestmögliche Probenahme und Analyse des Bohrkernmaterials sicherzustellen. Dazu werden dem Probenstrom Blindproben, Leerproben, Dubletten und zertifizierte Standards hinzugefügt. Bohrkerns im NQ-Format werden zersägt, aus einer Hälfte werden in bestimmten Abschnitten Proben gezogen. Diese richten sich nach geologischen Kriterien wie Lithologie, sichtbare Vererzung und Alterierungen. Die andere Bohrkernhälfte wird vor Ort im Lager Fenelon

im Zentrum von Quebec eingelagert. Die Bohrkernproben werden in versiegelten Säcken zur Analyse in das Labor von ALS Minerals Val d'Or, Quebec, gebracht.

Die Buntmetallanalysen wurden anfangs mithilfe der ICP-AES-Methode ermittelt; sowohl Königswasser als auch ein 4-Säuren-Auflösung wurden eingesetzt. Die beiden Auflösungsmethoden korrelieren gut miteinander. Nickelgehalte über 10.000 ppm werden zusätzlich einer Natriumperoxidfusion und anschließend einem ICP-AES-Verfahren unterzogen. Die PGE-Gehalte wurden mithilfe des branchenüblichen Brandprobenverfahrens und der ICP-AES-Methode (30 g-Teilproben) ermittelt. Proben größer 5,00 g/t Gold werden nochmals mit dem Brandprobenverfahren und anschließender gravimetrischer Abtrennung analysiert. Das Unternehmen hat auch darum ersucht, dass Proben, die mehr als 10,00 g/t Gold enthalten, noch einmal einer sogenannten Screen Metallic Fire Assay (Brandprobenverfahren mit vorhergehendem Sieben der Probe mit verschiedenen Siebgrößen) unterzogen werden.

Nach Erhalt der Analyseergebnisse werden die vererzten Abschnitte einer Sichtprobe unterzogen und es können eventuell weitere Analysen durchgeführt werden. ALS Minerals ist nach ISO 9001:2008 zertifiziert und die Laboreinrichtungen in Val d'Or entsprechen der Zertifizierung nach ISO 17025 für die Goldanalyse. Das Unternehmen hat einen unabhängigen Experten für die Qualitätskontrolle beauftragt, um das QA/QC Programm zu beaufsichtigen.

#### **Über Balmoral Resources Ltd. - [www.balmoralresources.com](http://www.balmoralresources.com)**

Balmoral ist ein gut finanziertes kanadisches Unternehmen, das sowohl hochgradige Gold- als auch Nickelentdeckungen im 700 Quadratkilometer großen Projekt Detour Trend (100 % Balmoral Resources) in der kanadischen Provinz Quebec aktiv abgrenzt und erweitert. Mit seinem preisgekrönten Explorationsteam folgt Balmoral der Philosophie der Wertschöpfung durch Bohrungen. Durch Fokussierung unserer Bemühungen in nachgewiesenen produktiven Edelmetall-/Buntmetall-Gürteln in einem der hervorragendsten Bergbaubezirke der Welt folgt Balmoral einer etablierten Formel mit dem Ziel der Maximierung des Unternehmenswertes durch die Entdeckung und Abgrenzung von hochgradigen kanadischen Gold- und Buntmetallprojekten.

Für das Board of Directors von Balmoral Resources Ltd.

Darin Wagner  
President & CEO

#### **Nähere Informationen erhalten Sie über:**

Für Europa:  
Swiss Resource Capital AG  
+41 71 354 8501  
[info@resource-capital.ch](mailto:info@resource-capital.ch)  
[www.resource-capital.ch](http://www.resource-capital.ch)

Weitere Informationen erhalten Sie auch bei:  
Herr John Foulkes  
Tel: +1(604) 638-5815  
E-Mail: [info@balmoralresources.com](mailto:info@balmoralresources.com)

Balmoral Resources Ltd.  
2300 -1177 West Hastings Street,  
Vancouver, B.C. V6E 2K3  
Tel: 604-638-3664, Toll-free: 1-877-838-3664  
Fax: 604-648-8809  
[www.balmoralresources.com](http://www.balmoralresources.com)

*Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (zusammen als zukunftsgerichtete Aussagen bezeichnet) im Sinne der einschlägigen kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze. Sämtliche in dieser Pressemeldung enthaltenen Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen - unter anderem auch solche zum geplanten Inhalt, Beginn, Dauer und Kosten der Exploration, zu den erwarteten Explorationsergebnissen, zur Entdeckung und Abgrenzung*

von Rohstofflagerstätten/Ressourcen/Reserven, zum zeitgerechten Erhalt der Analyseergebnisse, zur Prospektivität der Liegenschaften des Unternehmens, zur Art der besprochenen Mineralisierung und der vermuteten Kontinuität, zur Länge der aktuellen Bohrprogramme, zum Interesse der Anleger an den Ergebnissen der Exploration und Geschäftstätigkeit des Unternehmens und zu den Finanzierungsplänen und Trends, Wealths Minerals Fähigkeit zur Sicherung einer ausreichenden Finanzierung zur Erfüllung ihrer Verpflichtungen gemäß der Konditionen des geplanten Abkommens und der Genehmigung des geplanten Abkommens durch die TSXV - sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind typischerweise an Worten wie glauben, erwarten, rechnen mit, beabsichtigen, schätzen, postulieren und ähnlichen Ausdrücken, die sich auf zukünftige Ereignisse beziehen, zu erkennen. Obwohl das Unternehmen annimmt, dass solche Aussagen auf vernünftigen Annahmen basieren, kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als korrekt erweisen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen erheblich von jenen solcher Aussagen abweichen. Das Unternehmen weist die Anleger darauf hin, dass zukunftsgerichtete Aussagen des Unternehmens keine Garantie für zukünftige Leistungen darstellen und die tatsächlichen Ergebnisse möglicherweise erheblich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Wichtige Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ereignisse und Ergebnisse erheblich von den Erwartungen des Unternehmens unterscheiden, betreffen u.a. die Witterung, die Maschinen und Geräte, die Verfügbarkeit von Arbeitskräften, die Leistung von Drittunternehmen, besonders Wealths Fähigkeit zur Sicherung einer ausreichenden Finanzierung zur Erfüllung ihrer Verpflichtungen gemäß der Konditionen des geplanten Abkommens und der zeitnahen Genehmigung des geplanten Abkommens durch die TSXV, Risiken in Bezug auf die Projektexploration, Marktschwankungen bei den Wertpapierkursen von Explorern und den Rohstoffpreisen, Unsicherheiten im Hinblick auf weitere Finanzierungen, Risiken in Bezug auf die Fähigkeit des Unternehmens, eine oder mehrere wirtschaftlich rentable Lagerstätten in den Konzessionsgebieten zu finden, Schwankungen bei der Art, Beschaffenheit und dem Volumen der Minerallagerstätten in den Konzessionsgebieten, Risiken im Hinblick auf die Unsicherheit und Deutung von geologischen und geophysikalischen Modellen, Risiken in Bezug auf die Fähigkeit des Unternehmens, die notwendigen Genehmigungen und Autorisierungen für die Aktivitäten in den Konzessionsgebieten zu erhalten und Risiken im Hinblick auf die erfolgreiche und rentable Mineralförderung in den Konzessionsgebieten. Der Handel mit Wertpapieren des Unternehmens sollte als höchst spekulativ angesehen werden. Alle vom Unternehmen veröffentlichten Dokumente sind auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com) verfügbar. Den Lesern wird dringend empfohlen, diese Unterlagen - einschließlich, die aktuellen technischen Berichte zu den Mineralkonzessionen des Unternehmens - zu konsultieren.

Diese Pressemitteilung enthält Informationen hinsichtlich benachbarter oder ähnlicher Mineralliegenschaften bezüglich dieser das Unternehmen keine Anteile oder die Explorations- oder die Abbaurechte besitzt. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass das Unternehmen kein Interesse daran oder das Recht zum Erwerb etwaiger Anteile an solchen Liegenschaften hat und dass Minerallagerstätten auf benachbarten oder ähnlichen Liegenschaften kein Anzeichen für Minerallagerstätten auf den Liegenschaften des Unternehmens sind.

Diese Pressemeldung stellt keinesfalls ein Angebot zum Ankauf bzw. Verkauf von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten dar.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

---

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](http://Minenportal.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/30067--Balmoral-dehnt-Ni-Cu-PGE-Entdeckung-Grasset-Horizont-3-bis-auf-ueber-480-m-Streichlaenge-aus.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by [Minenportal.de](http://Minenportal.de) 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).